



**Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen
Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark
Brandenburg**

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1858

CCCXXV. Engel, Gregor und Jordan Günther verkaufen dem Priester Peter
Günther, Vicar in der Marienkirche zu Stendal, verschiedene
Grundhebungen, am 15. August 1443.

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54890](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54890)

fol sin vnd blyben. Sondern wurde er ader sine erben den ymande auch forder wedder verkouffen ader verfecczen, so sol alle denne, der den hoff wirdet besiczen, von deme genanten hofe vns vnd vnser herschafft nach als vor dynen, wenn Im das von der herrschafft wegen wirdet verkündiget vnd geboten werden. Zcu Orkonde mit vnsem anhangenden Ingefegel verfügelt vnd geben zcu Tangermunde, Am Mantage nach dem Sontage letare, Anno domini etc. CCCC^o. quadragesimo tertio.

R. er Bernd von der Schulenburg.

Nach dem Churm. Lehnscopialbuche XIX, 147.

CCCXXV. Engel, Gregor und Jordan Günther verkaufen dem Priester Peter Günther, Vicar in der Marienkirche zu Stendal, verschiedene Grundheubungen, am 15. August 1443.

Wy Engel, gregorius vnd yorden, brudere, gheheyten dy ghunter, Sokeweldighen, bekennen vnd betughen opembare in dessem opennem bryue vor allweme, dat wy myd rade vnd fulborde alle vnser eruen recht vnd redelken vorkost hebben vnd vorkopen myd craft desles briues deme bescheyden Eren peter ghunter, priister vnd vickarius vnser leuen frowen kerke to Stendall, to synen Altare, dat dar ghebuwet vnd ghewiget is in dy ere der billighen Mertelerer der teyn dusent riddere, in der erghenanten vnser leuen frowen kerke dit naschreuen korn, iarlike rente vnd pechte in dessen naschreuen Houen vnd ouer dy Huuen der suluen Houe. Alle in deme dorpe to Baben ouer gherloff Boldens Hoff vnd Huuen eynen haluen wispel rokgen vnd eynen haluen wispel ghersten; in deme dorpe to Belkow ouer Matheus Belkow dry schepel rokgen van eyner Huuen landes to derneuitze, ouer Heyne lyntheden dry schepel rokgen van der suluen Huuen landes to derneuitze, ouer Hans schonebeken twe schepel rokgen van eyner haluen Huuen landes to derneuitze vnd in deme dorpe westinsel ouer Clawes Ernekens Hoff vnd Huuen Sees schepel rokgen vnd fees schepel ghersten, ouer des Schulten Hoff vnd Huuen Sees schepel rokgen vnd fees schepel ghersten vnd in deme dorpe to wyntberghe ouer peter Holcztens Hoff vnd Huuen Seltyn schepel rokgen: vnd wy Engel, gregorius vnd yorden, brudere vorghenant, setten den suluen Heren Eren peter van des erghenanten Altares weggen vnd alle syne nakomelinge Altaristen offte vickarien des benomeden Altares van des suluen Altares weggen in dy fredelike vnd rowelike were des vorschreuen kornes, renten vnd pechten myd desseme briue. Alle dit vorschreuen korne to Belkow vnd to Baben scholen desse benomeden bure dar sulues vnd alle ere nakomelinge bewonere vnd bedriure der suluen Houe vnd Huuen gheuen deme Erghenanten Heren Eren peter to synem benomeden Altare vnd allen synen nakomelingen Altaristen effte vickarien des vorberurden Altares gud, full vnd all vnd in allermaten fry vnd vmbekummert alle iar vppe Sunte Mertens dach in dy Stad to Stendall sunder Hulperede edder vortoch, ouer dat ander vorghenante korn to Westinsel, to Wintberghe, scholen ok dy erghenanten bure dar sulues to westinsel vnd to wyntberghe vnd alle ore nakomelinge bewoner vnd bedriure der suluen Houe vnd Huuen van den vppghenanten Houen vnd Huuen ok gheuen deme suluen Heren Ern peter vnd allen synen

nakomelingen Altaristen ofte vickarien des suluen Altares gud, ful vnd all in allermaten fry vnd vmbekummert ok alle iar vppe Sunte Mertens dach in dy Stad to Stendall funder Hulperede edder vortoch so lange vnde bet an dy tyd, dat dy eyne Wispel rokgen vnd ghersten ghelegghen in deme erghenanten dorpe to Belkow vnd festeyn schepel rokgen vnde ghersten in deme suluen dorpe to Belkow van dodes wegghen twyer beghinnen, alle eyner gheheyten Richele vnde Ilse barles, den vnse vader gregorius ghunter seligher dechnisse dat sulue vorghenante korn to lyue vorkofft hefft, wedder vry, leddich vnd los werden, so schal dy sulue Her Peter edder dy ghenne, dy to der tyd vickarius is des suluen Altares, den suluen wispel kornes vnd dy Erghenanten festeyn schepel in deme vorghenanten dorpe to Belkow suluen vppnemen, vnd wy Engel, gregorius vnd yorden, brudere vorghenant, willen denn vnd scholen deme suluen Heren Eren Peter edder deme ghenen, dy to der tyd myd dem suluen Altare belenet is, vorwaringe don ouer den suluen vorghenanten wispel rokgen vnd ghersten vnd ouer dy festeyn schepel des suluen kornes to Belkow vnd dar tho auer dy ander nafscreuen rente, dy vnse vader seligher dechnisse deme erghenanten Heren Eren peter vorkofft hefft to den vorberurden Altare, alle ouer dy vorbenomeden achte schepel rokgen, ouer dat land to derneuitze in deme erghenanten dorpe to Belkow vnd ouer den vorberurden wispel rokgen vnd ghersten ouer gherloff boldens Hoff in deme suluen dorpe to Baben myd nygen nughaffighen briuen vnd myd dessen nafscreuen borghen in aller maten, formen, wisen vnd inholde, alle desse briff ludet. Wannere dat denne so geschien is, dat deme ghenanten Heren Eren peter edder deme ghenen, dy to der tyd myd deme suluen lene belegghen is, sodane nyge briue van vns Engel, gregorio vnd yorden, bruderen vorghenant, ghegheuen synt ouer den ghenanten wispel vnd festeyn schepel kornes vnd achte schepel ouer dat sulue derneuitzefche land in deme ghenanten dorpe to Belkow vnd ouer den Erghenanten wispel kornes in deme vorberurden dorpe to Baben vnd desse nafscreuen borghen, offt sy alle denne noch leuen, edder ander nughaffighe ghesittede borghen in der suluen vorschreuen borghen stede vor desse vorghenanten pechte vnd rente myd schall hangunge orer Inghefeghele in aller maten denne so ghelauet hebben, alle vorberuret is, so schall desse briff myd der vorschreuen renten to westinsel vnd to wyntberghe vns wedder los syn vnd eer nicht. Hir vor hefft vns dy vorbenomede Her Peter van des vppghenanten Altares wegghen ghegheuen vnd wol to danke vornughet vnd myd roden penningen betalet viffvndfostich mark suluers stendalscher pennynge wicht vnd weringe, dy gancz vnd all in vnse vnd alle vnser eruen nud vnd fromen ghekeret vnd ghekomen synt. Ock willen vnd scholen wy engel, gregorius vnd yorden, brudere vorghenant, vnd alle vnse eruen vnd dy nafscreuen borghen in eyn samment vnd eyn illik befunderen deme vorbenomeden Heren Eren peter ghunther van des ghenanten Altares wegghen vnd allen synen nakomelingen ofte vickarien des ghenanten altares des vorschreuen kornes, renten vnd kopes eyn recht ghewere wesen vor allerleyge ansprake, Hinder vnd infall van alfweme, wu dikke vnd wan en des nod vnd behuff is, so dat en dat vorschreuen korne jarliker rente fry vnd fredeliken folghe alle iar, alle vorgheruret is, gheuen en van stunden an wedder viffvndfostich mark suluers stendalscher wicht vnd weringe myd der renten, dy denne gheboren is, alle in eyner Summen in dy Stad to Stendall, ane Jenigherleyge insaghe, weddersprake edder Hulperede. Ock wolden wy Engel, gregorius vnd yorden, brudere vorghenant, edder vnse eruen desse vorghenomede Jarlike rente offte dit erghenante korn wedderkopen van deme Erghenanten Heren Eren peter ghunther edder van deme, dy to der tyd myd deme suluen Altare belenet is, des wy alle iar sullen macht beholden, so scholen wy en

dat verkundighen vppe vnser leuen frowen daghe lichtmissen vnnnd vpp pingesten dar neghest denne to komende bynnen Stendall viffvndfettich mark suluers Stendalsch weringe in eyner summen myd der gheborn rente wedder gheuen vnnnd myd roden penningen betalen, vnnnd wannere dat also gheschien is, so schall vns vnnnd vnser eruen dy erghenante jarlike rente wedder leddich vnnnd los syn, So schall dy vorghenante Her peter edder dy ghenne, dy to der tyd myd deme suluen Altare belenet is, dat vorbenomede wedderghegeuen ghelt nach willen vnnnd fulbord des Rades, des dekens vnnnd Cappittels to Stendall wedder anlekgen. Alle desse vorschreuen stucken vnnnd eyn yowelk befunderen in eyn samment edder ghescheyden louen wy Engel, gregorius vnde yorden, brudere erghenant, sakeweldighen, vor vns vnd alle vnse eruen vnde wy Junge Clawes Schadewachten, Jaspar Bukholte, Hans Storm, olde Engel gunther vnnnd Rule ghunter, borghen vnnnd medelouere, louen ok desse suluen vorschreuen stucken in eyn samment vnnnd ok eyn yowelk befundern, wy alle myd eyner sammeden Hand vnnnd eyn issik gancz allene, deme suluen Heren Eren peter ghunther, vickarien offte Altaristen des suluen vorghenanten Altares, vnnnd allen synen nakomelingen vickarien offte altaristen des erghenanten Altares, alle tyd stede, vasse vnnnd vvorbraken to holdende ane allerleyge arghelest, Hulperede, Hinder edder vortoch. Weret ok, dat desler borghen welk vorstorue, dar god lange vor sy, so louen wy Engel, gregorius vnnnd yorden, brudere vorghenant, sakeweldighen, vnnnd wy anderen borghen, dy denne noch leuen, eynen anderen nughafflighen borghen wedder in des vorstoruen stede to settende bynnen den neghesten vir weken, wannere wy dar to gheeschet werden myd eyner vornygunge desles briues. Des tho eyner groteren thuchnissen vnnnd vorder bewaringe alle desler vorschreuen stucken hebben ik Engel ghunther vorghenant vor my vnnnd myne brudere gregorius vnnnd yorden, alle sy noch to der tyd neyne eyghen ingheseghele hebben, myn Ingheseghel vnnnd wy junge Clawes Schadewachten, Jaspar Bukholte, Hans Storm, olde Engel ghunther vnd Rule ghunther, borghen vnnnd medelouere, ok vnse Ingheseghele vor vns allen myd guden willen vnnnd myd rechter witschopp ghehangen an dessen briff, dy ghegeuen is nach der ghehort Cristi vnser Heren virteynhundert iar, dar na in deme virtighesten iare, an vnser leuen frowen daghe krutwinge offte assumptionis.

Nach dem Originale des rathhäuslichen Archives.

CCCXXVI. Das Capitel zu Stendal genehmigt die vom Rathe bewilligte Stiftung einer Frohnleichnambrüderschaft in Stendal, am 25. Juni 1445.

Wy Euerhardus Euerhardi, Deken, Jacobus van Crusemarke, Senior, Johannes demker, Henricus Brasche, Johannes schomaker, Andreas Hasselman vnde Nicolaus vloghel, Canonicke Sunte Nicolaus kerecke to Stendal, Bekennen apenbar mit dusssem breue, dat wy hebben toegestadet, bewillet, vvbordet vnde ghunnet Allen erliken Borgheren, Borgherinnen vnde personen gheistlick effte werlik, dat se mogen gode vnnnd marien syner muder to eren singhen erliken vnde lossliken in vser kerken to vnser leuen frouwen to Stendal alle dunredage to morgentide ene misse van dem hilgen licham vnde vortmer alle Sundage des mondes na der vesper Salue regina